München, 2. April 2026

Der MOBIKO Mobilitätsreport 2025: Betriebliche Mobilität wird strategisch, flexibel und wirtschaftlich gedacht

MOBIKO veröffentlicht den Mobilitätsreport 2025 und gibt einen umfassenden Einblick in die Entwicklung betrieblicher Mobilität im vergangenen Jahr. Die Analyse basiert auf sämtlichen im Jahr 2025 über die Plattform eingereichten und gebuchten Mobilitätsbelegen sowie auf mehrjährigen Vergleichsdaten. Der Report zeigt, wie stark sich Mobilitätsangebote in Unternehmen verändern und welche strategische Rolle sie inzwischen einnehmen.

Mobilität steht 2025 im Spannungsfeld von Kostendruck, Nachhaltigkeitszielen und individuellen Erwartungen der Mitarbeitenden. Unternehmen müssen wirtschaftlich handeln und gleichzeitig attraktive Mobilitätslösungen anbieten. Genau hier wird betriebliche Mobilität zum Hebel: Sie verbindet Arbeitgeberattraktivität mit Effizienz und Steueroptimierung.

Vom Benefit zum Steuerungsinstrument

Der Report macht deutlich, dass sich das Mobilitätsbudget vom klassischen Zusatzbenefit zu einem strategischen Instrument entwickelt hat. Unternehmen setzen zunehmend auf differenzierte Modelle, um unterschiedlichen Funktionen, Standorten und Lebensrealitäten gerecht zu werden. Mobilität wird nicht mehr eindimensional gedacht, sondern als flexibles System, das Wahlfreiheit ermöglicht und gleichzeitig klare Rahmenbedingungen schafft.

Auffällig ist dabei: Mobilitätsangebote werden längst nicht mehr nur für den Arbeitsweg genutzt. Sie wirken in den privaten Alltag hinein und werden als ganzheitlicher Bestandteil moderner Vergütung verstanden. Damit steigt ihre Relevanz für Mitarbeiterbindung und Zufriedenheit und unterstützt auch nachhaltige Mobilitätswahl in der Freizeit.

Deutschlandticket bleibt relevant, Vielfalt bleibt entscheidend

Auch nach der Preisanpassung zum 01.01.2025 behauptet das Deutschlandticket seine Rolle als wichtige Säule im betrieblichen Mobilitätsmix. Gleichzeitig zeigt der Report, dass standardisierte Einzellösungen nicht ausreichen. Neben dem Deutschlandticket behalten flexible ÖPNV-Tickets (wie Einzeltickets, Streifenkarten, etc.), Individualmobilität und Sharing-Angebote ihren festen Platz.

Die zentrale Erkenntnis: Unternehmen sollten Mobilität nicht auf ein einzelnes Produkt reduzieren. Budgetbasierte Lösungen schaffen mehr Akzeptanz, weil sie unterschiedliche Mobilitätsrealitäten berücksichtigen. Gerade für Unternehmen mit Standorten in suburbanen und zugleich ländlichen Regionen zeigt sich, wie wichtig diese Flexibilität ist.

Nachhaltigkeit trifft Wirtschaftlichkeit

Der Mobilitätsreport 2025 unterstreicht, dass nachhaltige Mobilität und wirtschaftliche Vernunft kein Widerspruch sind. Steuerlich begünstigte Mobilitätsarten, multimodale Nutzung und die Elektrifizierung von Flotten führen nicht nur zu messbaren CO2-Effekten, sondern auch zu klaren Kostenvorteilen gegenüber klassischen Gehaltserhöhungen oder starren Mobilitätsmodellen.

Unternehmen erkennen zunehmend, dass Mobilitätsbudgets nicht nur ökologisch sinnvoll sind, sondern auch strukturelle Effizienzpotenziale heben. Digitale Abwicklung und automatisierte Steuerlogiken reduzieren administrativen Aufwand und schaffen Rechtssicherheit.

Elektromobilität und Heimladen als nächster Entwicklungsschritt

Mit der fortschreitenden Elektrifizierung der Dienstwagenflotten rückt ein neues Thema in den Mittelpunkt: das Heimladen. Der Report zeigt, dass hier erhebliche wirtschaftliche Unterschiede zwischen pauschalen und tatsächlichen Abrechnungsmodellen bestehen können. Transparente, digitale Prozesse werden damit zum entscheidenden Faktor.

Betriebliche Mobilität endet nicht mehr am Unternehmensstandort. Sie reicht bis zur heimischen Wallbox. Unternehmen, die diesen Bereich professionell steuern, sichern sich Kostenkontrolle und Compliance.

Fazit: Mobilität wird Teil der Unternehmensstrategie

Der MOBIKO Mobilitätsreport 2025 zeigt klar: Betriebliche Mobilität ist kein Randthema mehr. Sie ist Bestandteil moderner Vergütungsmodelle, Nachhaltigkeitsstrategien und Effizienzprogramme.

Unternehmen, die auf flexible, digitale und steueroptimierte Mobilitätslösungen setzen, schaffen einen Dreiklang aus Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Arbeitgeberattraktivität. Mobilität wird damit zum strategischen Wettbewerbsfaktor.

Den vollständigen MOBIKO Mobilitätsreport 2025 finden Sie unter:
mobiko.net/mobilitaetsreport

Über MOBIKO

MOBIKO ist einer der führenden Anbieter für digitale Mitarbeitermobilität in Deutschland. Seit 2018 unterstützt das Unternehmen Organisationen dabei, Mobilitätsbudgets, Deutschland Jobticket und Heimladen von E Dienstwagen effizient, steuerkonform und revisionssicher abzuwickeln. Die Plattform integriert sich nahtlos in bestehende Payroll Prozesse und sorgt für Transparenz sowie Compliance.

Pressekontakt

Agnes Köklü
Head of Digital Marketing MOBIKO GmbH info@mobiko.de
mobiko.net